

**'Orange Summer' von Enza und die beiden öko-vermehrten Sorten 'Uchiki Kuri' von Hild und von Volmary gefielen**

**Hokkaido-Kürbis Sorten ökologischer Anbau**

## Zusammenfassung – Empfehlungen

Im Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau wurde im Sommer 2011 ein Sortiment von 9 Sorten Hokkaido-Kürbis als Sichtung angebaut.

Der Bestand entwickelte sich normal, zur Ernte am 26.09.11 war es trocken und warm.

Pro Pflanze bzw. pro m<sup>2</sup> konnten zwischen 2 und 2,5 Früchte geerntet werden, allerdings unterschieden sich die Sorten beim durchschnittlichen Fruchtgewicht und damit beim Gesamtertrag.

Den höchsten marktfähigen Ertrag mit 4,65 kg pro m<sup>2</sup> erzielte 'Sunshine F1' (siehe Abb.1). Das hohe durchschnittliche Fruchtgewicht von 2 kg ist für einen Hokkaido allerdings untypisch. Auch weicht diese Sorte von der klassischen Birnenform ab und zeigt sich flachrund. Inwieweit der Handel diese Sorte aufnimmt, kann hier nicht beurteilt werden. Relativ klein mit einem durchschnittlichen Fruchtgewicht von 1 kg fallen 'Factor' und 'Solor'.

Die Ausgeglichenheit in der Farbe war bei allen Sorten gut, die Ausgeglichenheit bei der Form war weniger gut, aber ausreichend.

Das Verhältnis von Fruchtfleisch zur Samenanlage war sehr gut bei 'Uchiki Kuri' (Bobby Seeds).

Insgesamt gefielen am besten 'Orange Summer' und die öko-vermehrten 'Uchiki Kuri' von Hild und Volmary. Bei diesen Sorten war der marktfähige Ertrag hoch, die Form und die Farbe ausgeglichen, das Verhältnis zwischen Fruchtfleisch und Samenanlage gut.

## Versuchsfrage und –hintergrund

Hokkaidos sind wegen des guten Geschmacks und der praktischen Größe zurzeit die meistverkauften Speisekürbisse. Das Sortenspektrum nimmt zu. Ein Sortenvergleich unter ökologischen Anbaubedingungen soll die Sortenwahl erleichtern.

## Ergebnisse

Versuchsanlage: Streifenanlage ohne Wiederholungen

Parzellengröße: 82,5 m<sup>2</sup>, 83 Pflanzen pro Parzelle

Boden: sandiger Lehm

Bewässerung: Schwenkrohre, Brunnenwasser

### ***Kulturdaten:***

Aussaat: 05.05.11, 1Korn/4,2 er EPT

Pflanzung: 25.05.11

Abstand: 1,65 x 0,60 m (entspricht 1 Pfl./m<sup>2</sup>)

Düngung: 50 kg N/ha als Hornspäne, 20 kg N/ha als Orgapur

Vorkultur: Klee gras

Ernte: 26.09.11

**Tab.1: Sorten, Herkünfte, Boniturergebnisse**

Nr.	Sorte	Herkunft	Verm.	Fruchtfarbe		mittleres Fruchtgewicht in kg	Verhältnis Fruchtfleisch zu Samenanlage	Ausgelichenheit		Gesamtwert
				aussen	innen			der Form	der Farbe	
1	Fictor	Bingenheim/De Bolster	öko	dunkelorange	mittelorange	1,01	1,3 : 1	7	7	6
2	Solor	Bingenheim/De Bolster	öko	dunkelorange	mittelorange	1,02	1,3 : 1	7	7	6
3	Red Kuri	Bingenheim	öko	orange-dunkelorange	mittelorange	1,32	1,1 : 1	6	7	6
4	Orange Summer	Enza	konv	orange-dunkelorange	mittelorange	1,70	1,7 : 1	7	7	8
5	Sunshine F1	Bobby Seeds	konv	orange	mittel-dunkelorange	2,01	1,7 : 1	8	7	6
6	Uchiki Kuri	Vitalis	öko	dunkelorange	mittelorange	1,30	1,8 : 1	6	7	6
7	Uchiki Kuri	Bobby Seeds	konv	orange-dunkelorange	mittelorange	1,39	1,9 : 1	6	7	6
8	Uchiki Kuri	Volmary	öko	orange-dunkelorange	mittelorange	1,49	1,6 : 1	7	8	8
9	Uchiki Kuri	Hild	öko	orange-dunkelorange	mittelorange	1,45	1,4 : 1	7	7	8

\*) Boniturnoten: 1 = fehlend oder sehr gering  
2 = sehr stark oder sehr gut

**Abb. 1: Ertrag in kg und Stück pro ha**

